

A stylized sun logo with a jagged, flame-like border, colored in shades of yellow and orange, set against a green background.

BEW

**Bürgerenergiewerke Schnaittachtal
und Umgebung e.G.**

Energie der Zukunft

Von Bürgern - Für Bürger

Herzlich Willkommen zur

11. ordentlichen Generalversammlung der

**Bürgerenergiewerke Schnaittachtal und Umgebung
e.G.**

Tagesordnung

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
- 2. Bericht des Vorstands über das Geschäftsjahr 2022 und Vorlage des Jahresabschlusses 2022**
- 3. Tätigkeits- und Prüfungsbericht des Aufsichtsrates**
- 4. Feststellung der Jahresabschlüsse 2022 der BEW eG**
- 5. Beschlussfassung über den Ergebnisverwendungsvorschlag des Geschäftsjahres 2022**
- 6. Beschlussfassung über die Entlastung**
 - a. des Vorstandes**
 - b. des Aufsichtsrates**

Tagesordnung

7. Nachbesetzung der ausscheidenden Aufsichtsräte nach § 33 und § 22 Abs. 4 der Satzung

Nach 3 Jahren im Amt scheidet der Aufsichtsrat Georg Hofrichter satzungsgemäß aus.

8. Information über anstehende Projekte und ggf. Beschlussfassung über zeitlich befristete Aufhebung des Eintrittsgeldes nach §30 m der Satzung

9. Beschlussfassung über die Neufestsetzung bzw. Beibehaltung von Kreditgrenzen gemäß § 30 I der Satzung in Verbindung mit § 49 GenG

Die von der ordentlichen Generalversammlung am 23.09.2022 festgelegte Kreditgrenze von 3.000.000,00 € ist zeitlich unbefristet.

Über eine Beibehaltung oder Erhöhung ist zu beschließen.

10. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

11. Schlusswort

Tagesordnung

2. Bericht des Vorstands über das Geschäftsjahr 2022 und Vorlage des Jahresabschlusses 2022

In den 4 Geschäftsfeldern – **PV-Anlagen, BEWS-GmbH, Windkraft und der EPF Energiepartner Franken** - konnten alle anfallenden Aufgaben zeitnah und im Sinne unserer Genossenschaft bearbeitet werden.

Im Geschäftsjahr 2022 kamen ab Mitte des Jahres die Geschäfte wieder in Schwung. Die Anfragen zu Windkraft und PV-Anlagen nahmen stetig zu.

Im Infobrief vom Juni 2023 wurden alle Mitglieder über die Aufgaben in unserer Genossenschaft ausführlich informiert.

PV-Dachanlagen

Anlage	Leistung	Errichtung	Ertrag 2021/ 2022
Schnaittach 1	61,8 kWp	15.06.2012	59.150/ 65.227 kWh
Hedersdorf 1	49,2 kWp	16.10.2012	47.815/ 53.243 kWh
Betzenstein 1	27,4 kWp	16.11.2012	26.602/ 28.960 kWh
Vorra 1	9,9 kWp	10.01.2013	6.816/ 8.410 kWh
Osternohe 1 *)	5,9 kWp*)	01.08.2013	4.413/ 4.997 kWh
*) BEW = 1/3 Anteil von gesamt 14.992 kWh)			
Hersbruck 1	18,9 kWp	30.07.2014	14.710/ 15.976 kWh

Gesamte erzeugte Leistung 2022: 176.813 kWh

Vorjahr: 158.357 kWh

PV-Freiflächenanlagen

PV-Freiflächenanlage Betzenstein

unterhalb der bereits bestehenden Windräder mit ca.17 MWP.

Verfahrensstand: saP vor Abschluss, Kartierung durch TEAM 4, Einspeisegenehmigung liegt vor

PV-Freiflächenanlage Schnaittach-Enzenreuth mit ca. 6,5 MWP.

Verfahrensstand: saP ist abgeschlossen (ohne Einschränkungen), Aufstellung des Bebauungsplans am 14.9.23 vom Bauausschuss beschlossen, Kartierung durch TEAM 4, Einspeisegenehmigung liegt vor

PV-Freiflächenanlage Simmelsdorf-Kaltenhof mit ca. 4,0 MWP.

Verfahrensstand: saP ist beauftragt und läuft, Kartierung wird danach beauftragt, gemeindliches Einverständnis liegt vor, Einspeiseanfrage in Arbeit

PV-Freiflächenanlage Riegelstein an der Autobahn mit ca. 1,0 MWP.

Verfahrensstand: gemeindliches Einverständnis liegt vor, Einspeiseanfrage in Arbeit

PV-Freiflächenanlagen

Für unsere in Planung befindlichen großen PV-Freiflächen-Anlagen wurde 2022 eine neue Tochtergesellschaft gegründet, die als Komplementär für die künftigen Betriebsgesellschaften (GmbH & Co. KGs) die persönliche Haftung übernimmt.

Die BEW eG ist an der Haftungsgesellschaft

BEW Solarpark Verwaltungs-GmbH

alleiniger Gesellschafter mit **100% = 25.000 €**.

An der ebenfalls 2022 gegründeten Betriebsgesellschaft

BEW Solarpark Poxdorf-West GmbH & Co. KG

hält die **BEW eG** als alleiniger Kommanditist **1.900.000 € (100%)**.

Geschäftsführer beider Gesellschaften sind die BEW-Vorstandsmitglieder Wolfgang Saffer und Gabriel Herpich.

PV-Anlagen

PV-Freiflächenanlage Poxdorf West mit 9,212 MWP.

Verfahrensstand:

Der Gemeinderat Poxdorf hat am 24.5.2023 den Durchführungsvertrag mit der BEW Solarpark Poxdorf-West GmbH & Co. KG genehmigt und den Satzungsbeschluss einstimmig beschlossen.

Das Landratsamt Forchheim hat am 22.6.2023 die Änderung des Flächennutzungsplans genehmigt; der Satzungsbeschluss der Gemeinde wurde am 14.7.2023 im Mitteilungsblatt veröffentlicht, was gleichzeitig Baurecht bedeutet.

Mit der Deutschen Bahn muss noch die Unterquerung für die Kabeltrasse zum vom Bayernwerk zugewiesenen Einspeisepunkt in Forchheim vertraglich vereinbart werden.

Seit 24.7.2023 läuft der Aufbau der PV-Anlage sowie der Kabeltrasse.

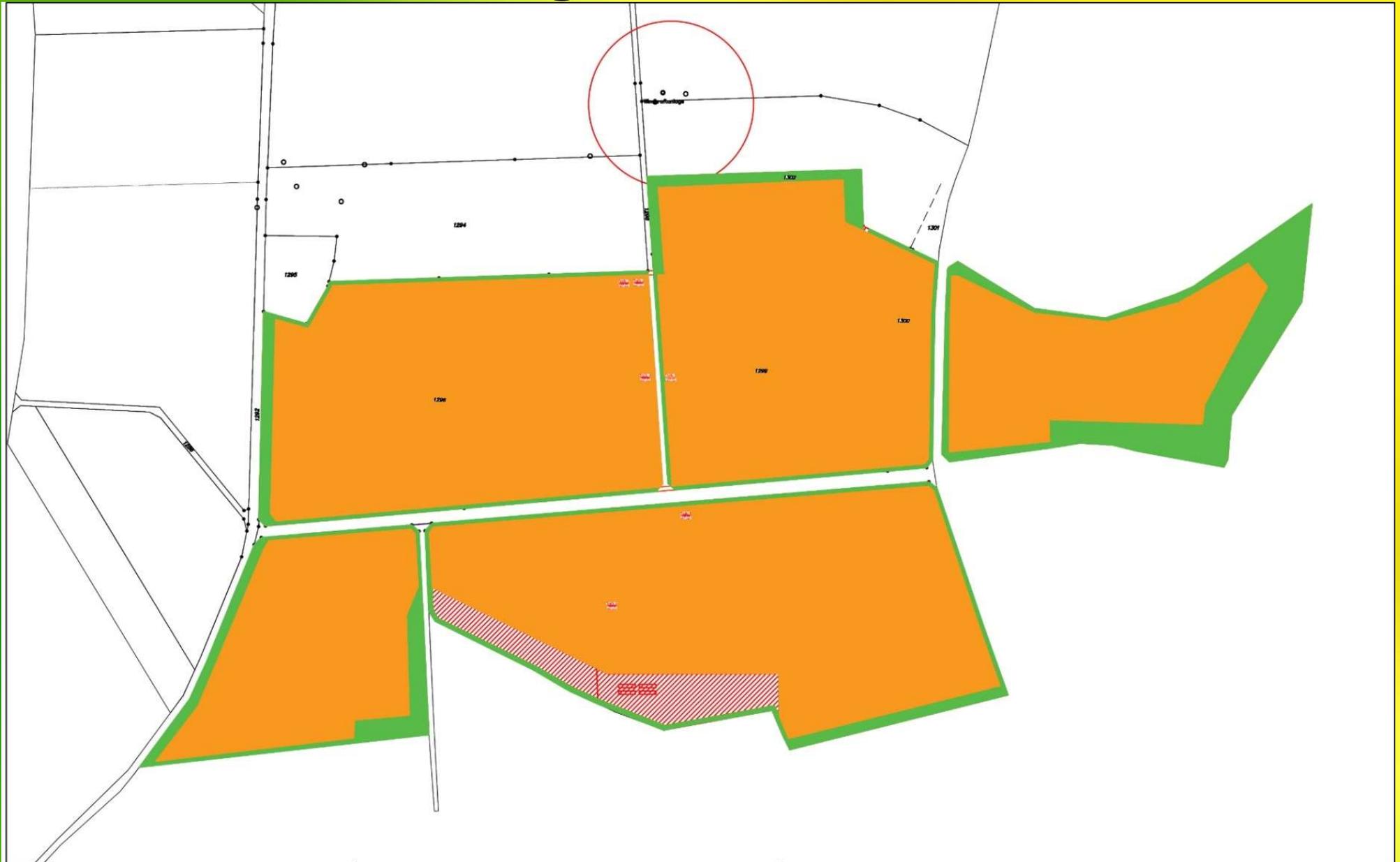
Bei der Ausschreibung der Bundesnetzagentur im März haben wir den Zuschlag für einen garantierten Mindest-Einspeiseerlös von 7,15 Ct/kWh für 20 Jahre erzielt.

Planung PV Poxdorf



16.611 Solarmodule auf 7.4 ha Fläche werden p.a. ca. 9,67 MWh Strom erzeugen und können so über 3.000 Haushalte versorgen. Das Investitionsvolumen von fast 7 Mio. € wird mit 5 Mio € Bankdarlehen und 1,9 Mio € Kommanditkapital der BEW eG finanziert.

Planung PV Betzenstein



-  Planungsgebiet - SO1 nur PV, SO2 PV und Landwirtschaft
-  Umfahrung und Grünstreifen
-  Ausgleich und Landwirtschaft
-  Bepflanzung

Baugrundstücke:

Planung:



Naturenergie Zeilinger UG
Siedelbach 70
91459 Markt Erlbach

Windkraftanlagen

Windpark Betzenstein-Hüll

Betrieb seit 2016 mit 2 WKA

Beiratssitzung am 10.7.2023; Generalversammlung am 19.7.2023

Windpark Plech-Betzenstein

(Veldensteiner Forst) mit ca. 13 WKA

Verfahrensstand:

Einspeisegenehmigung liegt vor, saP in Arbeit,

Trasse zum Einspeisepunkt in Planung, weitere Gutachten in Arbeit

Windpark Rüsselbacher Höhe mit ca. 3-6 WKA

Verfahrensstand:

saP in Arbeit, weitere Gutachten in Arbeit

Windpark Betzenstein - Hüll

72 Kommanditisten sind mit 2.315.000 € am Windpark beteiligt.

An der Haftungsgesellschaft

Windpark Hüll Verwaltungsgesellschaft UG (hb)

ist die **BEW eG** mit **50 %**, **1.500 €**, Gesellschafter.

An der **Windkraft Betzenstein-Hüll UG (hb) & Co.KG**

beträgt der Kommanditanteil der **BEW eG 200.000 € = 8,6%**.

Der Gesamtanteil liegt, zusammen mit den **32 BEW-Mitgliedern**, welche sich direkt an der KG mit **1.295.000 €** beteiligt haben, und den Anteilen der **BEW eG**, bei **64,6%**.

2022 wurde von der **Windkraft Betzenstein-Hüll UG (hb) & Co. KG** aufgrund der zeitweise extrem gestiegenen Energiepreise ein überdurchschnittlicher Gewinn erwirtschaftet. Dadurch konnte - neben einer außerordentlichen Darlehenstilgung - die geplante Kapitalrückzahlung von 3% einmalig auf 20% erhöht werden.

Der BEW eG sind somit für das Jahr 2022 40.000 € zugeflossen.

Planung Windpark Plech – Betzenstein



Planung Windpark Rüsselbacher Höhe



BEWS – Grundstücks - GmbH

Die BEWS ist ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der BEW.

Ihre Tätigkeit erstreckt sich auf den Erwerb, Besitz und die Verwaltung der Betriebsgrundstücke und Ausgleichsflächen sowie den Betrieb der Erdbefüllung Bützenberg bei Hormersdorf.

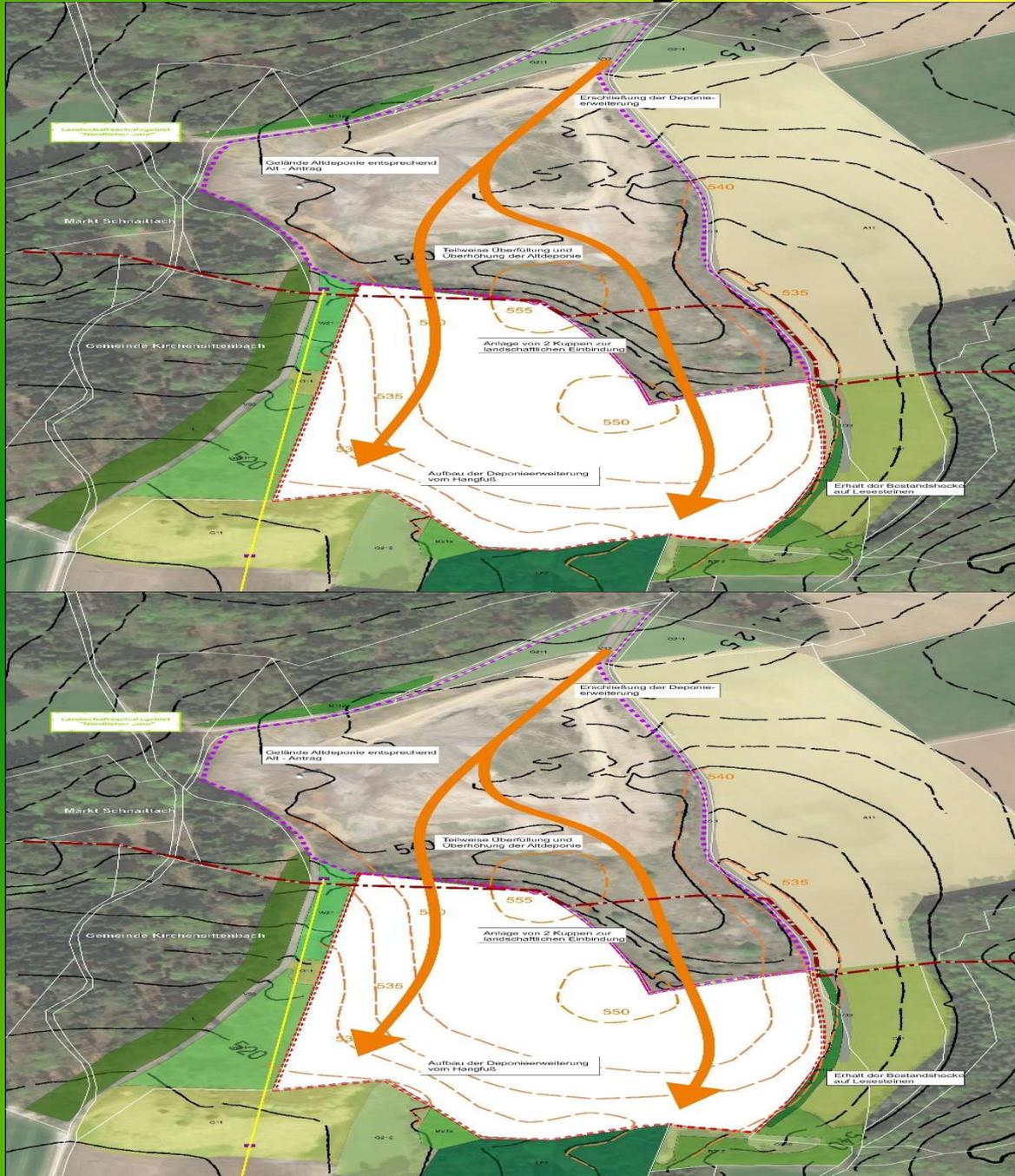
Die Geschäftsführer der BEWS sind die BEW - Vorstandsmitglieder Ralf Engelhardt und Klaus Schnelle.

BEWS

GRUNDSTÜCKS - GMBH

BEWS – Grundstücks - GmbH

Erweiterung der Erdbefüllung Bützenberg



Die restliche Erdbefüllung der bisherigen Fläche ist derzeit ausgesetzt, um die Planung der Erweiterungsfläche weiter verfolgen zu können.

Wir haben beim Landratsamt Nürnberger Land eine Befüllungsgenehmigung für die Erweiterungsfläche beantragt; das Verfahren wurde eingeleitet.

Geschäftsfeld Nahwärme

Zusammenarbeit BEW und HEWA

Für das aktuelle sowie für weitere Projekte wurde zwischen den Partnern HEWA Hersbruck und der BEW - Gruppe eine Zusammenarbeitsvereinbarung geschlossen.

Diese Kooperation agiert nach Außen unter dem Namen

EPF – Energiepartner Franken

EPF

Energiepartner Franken



Geschäftsfeld Nahwärme

Zusammenarbeit BEW und HEWA

Die Kooperation **EPF EnergiePartnerFranken** trägt seit 5 Jahren Früchte. Das von der BEWS GmbH am Areal Schaffer-Village in Schnaittach errichtete Gebäude für ein Blockheizkraftwerk erwirtschaftet seit 2020 regelmäßige Pachteinnahmen.

Der Energieversorger HEWA Hersbruck beliefert das dortige Wohngebiet mit Wärme und Strom.

Die BEWS GmbH partizipiert neben der Pacht auch an den aus der Produktion anfallenden Zusatzerlösen.

- Alle diese Projekte erfordern aber auch große finanzielle Mittel, die im Vorgriff während der Planung geleistet werden müssen. Zunächst auch ohne die Sicherheit und Gewissheit, dass die Projekte auch umsetzbar sein werden.
- Wir Vorstände tun aber alles, um mit möglichst großer Sicherheit zu agieren.
- Hierzu werden wir von unserem Aufsichtsrat gut unterstützt. Auch die Zusammenarbeit mit den Gemeinden und Behörden ist gegeben.
- In der Bevölkerung ist inzwischen auch die Bereitschaft gewachsen, mit uns zusammen zu arbeiten und uns zu unterstützen. Auch wenn die Gelderwartungen bei Pachten, Durchlassgenehmigungen, Ausgleichsflächen usw. manchmal ins Utopische wachsen.

Das Geschäftsjahr der BEW 2022

Nach Bedarf finden jeweils Mittwochs die Vorstandssitzungen statt.

Im Jahr 2022 wurden **-21-** Sitzungen abgehalten.

Jede Sitzung wird protokolliert. Regelmäßig werden die Protokolle dem Aufsichtsrat übermittelt.

Die Zusammenarbeit der Vorstände erfolgt auf vertrauensvoller und offener Basis.

Die Bereitschaft der Aufsichtsräte, beratend mitzuarbeiten, ist uneingeschränkt vorhanden.

Organe der Genossenschaft

Vollversammlung:

340 Mitglieder

7 Aufsichtsräte:

Hans-Bert Amende

Manfred Beck

Georg Hofrichter

Christine Karl-Peters

Heimo Messer (ab 23.09.2022)

Franz Pfisterer

Werner Steinbrecher

5 Vorstände :

Hans Gebhardt

Ralf Engelhardt

Klaus Schnelle

Wolfgang Saffer

Gabriel Herpich

beratendes Mitglied bei Vorstandssitzungen

StB. Christian Steinel

Firmenstruktur der BEW - Gruppe



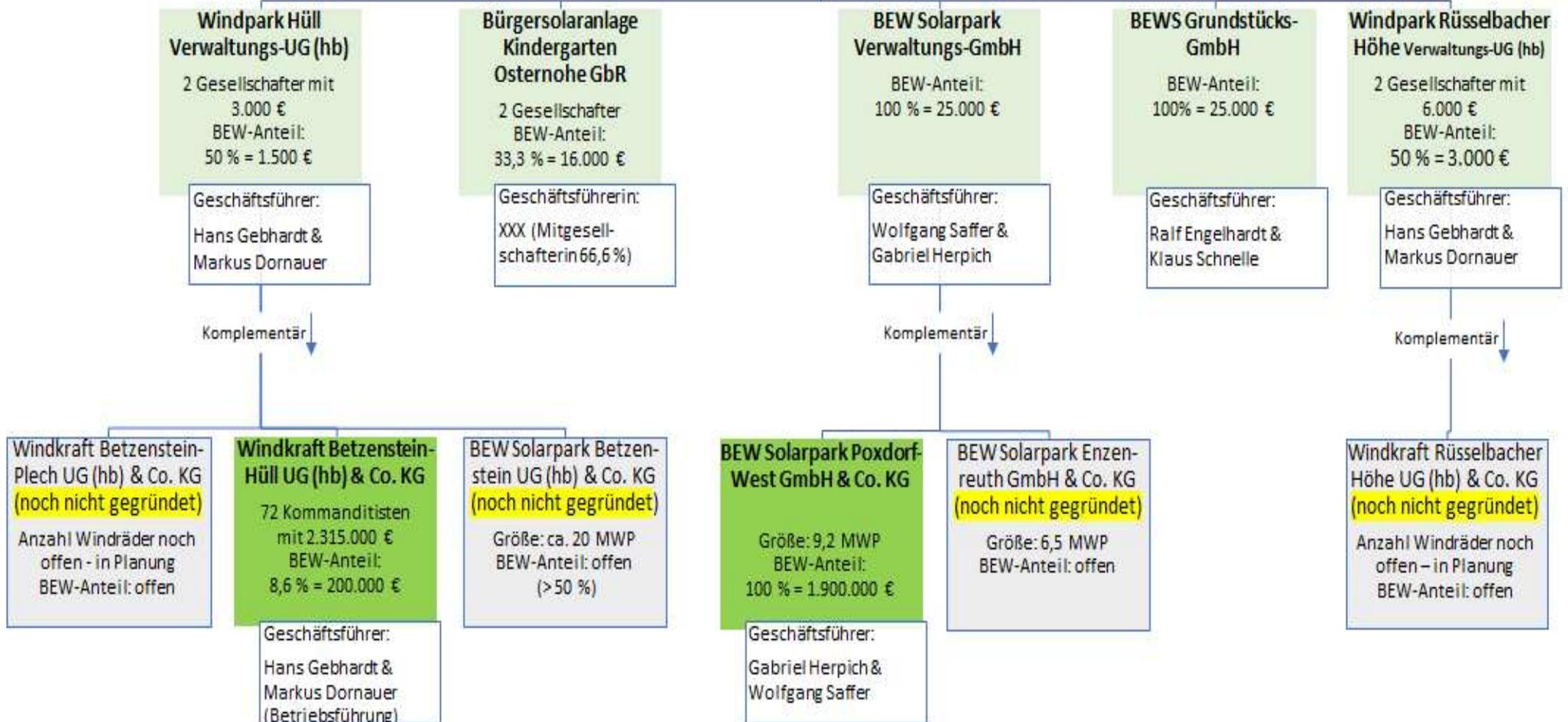
BEW Bürgerenergiewerke Schnaittachtal und Umgebung eG

Mitglieder: 31.12.2022: 270
29.09.2023: 340

Genossenschaftskapital: 31.12.2022: 1.471.000 €
29.09.2023: 2.876.900 €

Vorstand: Hans Gebhardt (Vors.), Ralf Engelhardt (stv.V.), Klaus Schnelle, Wolfgang Saffer, Gabriel Herpich

7 Aufsichtsräte, AR-Vorsitzender: Georg Hofrichter



Mitgliederentwicklung

	Mitglieder	Anteile
31.12.2011	125	593
31.12.2012	191	1.796
31.12.2013	210	3.590
31.12.2014	215	3.823
31.12.2015	229	4.734
31.12.2016	229	5.213
31.12.2017	238	7.773
31.12.2018	238	7.873
31.12.2019	268	14.160
31.12.2020	269	14.655
31.12.2021	267	14.665
31.12.2022	270	14.710
29.09.2023	340	28.769

Ausblick

Nach elfeinhalb Jahren BEW können wir weiterhin auf eine erfolgreiche Arbeit zurückblicken.

Die politischen und gesetzlichen Rahmenbedingungen bleiben weiterhin schwer kalkulierbar, so dass immer kurzfristig reagiert werden muss.

Wir halten nach wie vor engen Kontakt zu benachbarten Genossenschaften, den Behörden und unseren Heimatgemeinden.

Ohne Risiko sind unsere Geschäfte nicht!

Vernünftige Rendite bei ausreichender Sicherheit sind jedoch stets Ziel unseres Handelns.

Tagesordnung

3. Tätigkeits- und Prüfungsbericht des Aufsichtsrates

Bericht des Aufsichtsrates

Sehr geehrte Genossenschaftsmitglieder,

schon wieder ist ein Jahr vorüber und wir können uns auf ein erfolgreiches weiteres Jahr freuen. Auch wenn im Umfeld immer mehr Unsicherheiten für die Zukunftsprognosen auftauchen. Wer kann es überhaupt noch hören?

...letzte Generation??

...Energiewende....CO₂....Klimakrise...GEG....Verbrennerverbot...Migration....

Unerklärbare Hetze kehrt ein - natürlich medial gefördert....

Einigeln und Ausgrenzen statt einen Zusammenhalt oder gegenseitige Hilfe zu organisieren ist spürbar. Das eigentliche Problem Überbevölkerung und damit Hungersnöte und Seuchen in der Welt können wir allein in Deutschland so nicht lösen.....wir können nur unser Leben in unserem Umkreis versuchen effizienter und resilienter zu organisieren.

Wir bewegen uns nach wie vor in einem Umfeld, das uns leider falsche Fakten vorgibt. Die Vorschriften sind konzernschutzartig erlassen worden. Welcher Lobbyverband hat denn da die Vorlage erarbeitet?

Auch wenn uns wichtige Politiker was anderes erzählen wollen, die Energiewende des kleinen Mannes wird mit bürokratischen Mitteln reduziert.

Selbst in der größten Gas- und Stromkrise 2022 werden Entscheidungen zu Lasten des kleinen Mannes getroffen. Was ist das Gegenmittel?

Das sind einzig und allein solche kleinen Unternehmen, wie wir es sind, die im kleinen Kreis versuchen, mitzuschwimmen im großen Konzert.

Das ist uns, liebe Genossen, doch einigermaßen gelungen!

Das tun wir mit unserer Genossenschaft seit 2011. Dem Vorstand und den Aufsichtsratskollegen schon mal mein besonderer Dank dafür für nicht selbstverständliche ehrenamtliche Arbeit. Die Details der positiven Bilanz wird uns der Finanzvorstand Wolfgang Saffer erläutern.

Der Aufsichtsrat hat sich in 2022 in vier ordentlichen Sitzungen getroffen und die nötigen Beschlüsse gefasst bzw. die notwendigen Informationen vom Vorstand eingeholt und Vorschläge eingebracht.

Die Bilanz der BEW2022 liegt trotz Terminstress nunmehr so vor, dass Sie der JHV ordnungsgemäß präsentiert werden können. Seit Corona wird leider alles etwas verzögerter fertiggestellt. Das müssen wir akzeptieren.

Es ist festzustellen, dass die Maßnahmen des Vorstandes greifen und für die Entwicklung der Genossenschaft als sicher und zukunftsorientiert zu werten sind. Die Professionalität des Vorstands besonders in der Projektentwicklung und -umsetzung ist ausdrücklich festzustellen, besonders unter dem Aspekt des ehrenamtlichen Engagements.

Doch wie sieht die Zukunft aus? Wir werden alle etwas betagter. Dies diskutieren wir seit langem und hoffen, dass wir weitere fähige Mitglieder gewinnen können, die sich eine Mitverantwortung vorstellen können. Wichtig ist, dass es auch noch Spaß macht, dabei zu sein!

Nachdem ich heute zur Neuwahl anstehe, danke ich an dieser Stelle für das bisher mir entgegengebrachte Vertrauen und ich danke meinen Mitstreitern für die schönen Jahre in der BEW.

Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung erfolgte am 26.09.2023 durch die Aufsichtsräte Georg Hofrichter, Heimo Messer, Christine Karl-Peters, Franz Pfisterer und Werner Steinbrecher.

Finanzvorstand Wolfgang Saffer erläuterte die vom Buchhaltungs-Dienstleister aus den Umsätzen des Jahres 2022 erstellte Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung der BEW eG und beantwortete die dazu vom Aufsichtsrat gestellten Fragen. Dieser prüfte stichprobenweise die chronologisch geordneten Buchungsbelege und Kontoauszüge.

Es ergaben sich keine Gründe zur Beanstandung.

Tagesordnung

4. Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der BEW eG

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**Bürgerenergiwerke Schnaittachtal und Umgebung eG**

	Geschäfts-jahr	Vorjahr
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	233.059,68	32.378,70
2. Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-153.121,23	0,00
3. sonstige betriebliche Erträge	228,25	-295,53
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.857,89	2.168,60
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	1.184,50
	<u>-1.857,89</u>	<u>3.353,10</u>
5. Personalaufwand		
a) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-2.970,00	691,93
6. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-15.671,00	14.963,00
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	-8.317,76	8.713,04
8. Erträge aus Beteiligungen	7.800,00	38.800,00
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	10.400,00	10.400,00
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	5,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-17,72	333,67
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-12.195,50	7.166,98
13. Ergebnis nach Steuern	57.336,83	46.066,45
14. sonstige Steuern	0,00	0,02
15. Jahresüberschuss	57.336,83	46.066,43
16. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	284,29	542,32
17. Einstellungen in Ergebnisrücklagen		
a) in die gesetzliche Rücklage	-2.881,05	2.330,44
18. Bilanzgewinn	54.740,07	44.278,31

Tagesordnung

5. Beschlussfassung über den Ergebnisverwendungsvorschlag 2022

Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Bilanzgewinn für das Geschäftsjahr 2022 in Höhe von **-54.740,07- Euro** wie folgt zu verwenden:

1. Ausschüttung einer Dividende in Höhe von **3,35 Euro** je dividendenberechtigtem Geschäftsanteil im Nennwert von 100,00 Euro, entsprechend **3,35 %** Ertrag.

(Dividendenberechtigt sind die zum Bilanzstichtag 31.12.2022 vorhandenen 14.710 Geschäftsanteile mit einem Geschäftsguthaben von 1.471.000,00 €)

Die Gesamtausschüttung beträgt somit **-49.278,50- Euro**. Als Zahltag ist der **09.10.2023** vorgesehen.

2. Vortrag auf neue Rechnung **-5.461,57- Euro**.

Tagesordnung

6. Beschlussfassung über die Entlastung

- a. des Vorstandes
- b. des Aufsichtsrates

Tagesordnung

7. Neuwahl bzw. Wiederwahl der ausscheidenden Aufsichtsräte nach § 33 und § 22 Abs. 4

Nach 3 Jahren im Amt scheidet Aufsichtsrat Georg Hofrichter satzungsgemäß aus.

Dementsprechend ist 1 Aufsichtsrat neu zu wählen, wobei auch eine Wiederwahl zulässig ist.

Tagesordnung

8. Information über anstehende Projekte und ggf. Beschlussfassung über den Umfang der Aufhebung des Eintrittsgeldes nach §30 Abs. m der Satzung

Beschlussvorschlag:

Die Generalversammlung möge beschließen, dass -
abhängig von der zeitlichen Fortführung der Projekte
- das aktuell gültige Eintrittsgeld von 6% bis zur nächsten Generalversammlung 2024 **temporär** ausgesetzt werden kann.

Über Beginn und Zeitraum der Aussetzung werden die Mitglieder dann zu gegebener Zeit informiert.

Tagesordnung

9. Beschlussfassung über die Neufestsetzung bzw. Beibehaltung von Kreditgrenzen gem. §30 I der Satzung in Verbindung mit §49 GenG.

Die von der ordentlichen Generalversammlung am 23.09.2022 festgelegte Kreditgrenze von 3.000.000 Euro ist zeitlich unbefristet. Über eine Beibehaltung oder Erhöhung ist zu beschließen.

Beschlussvorschlag:

Auf Antrag des Vorstands wird für die Kreditgewährung/ Eigenkapitalausstattung die gemäß §30 I der Satzung beschlossene unbefristete Kreditgrenze von 3.000.000 Euro bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung unverändert beibehalten.

Tagesordnung

10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Tagesordnung

11. Schlusswort



BEW

**Bürgerenergiewerke Schnaittachtal
und Umgebung e.G.**

Energie der Zukunft

Von Bürgern - Für Bürger

**Vielen Dank und guten Nachhauseweg!
Bleiben Sie gesund!**